

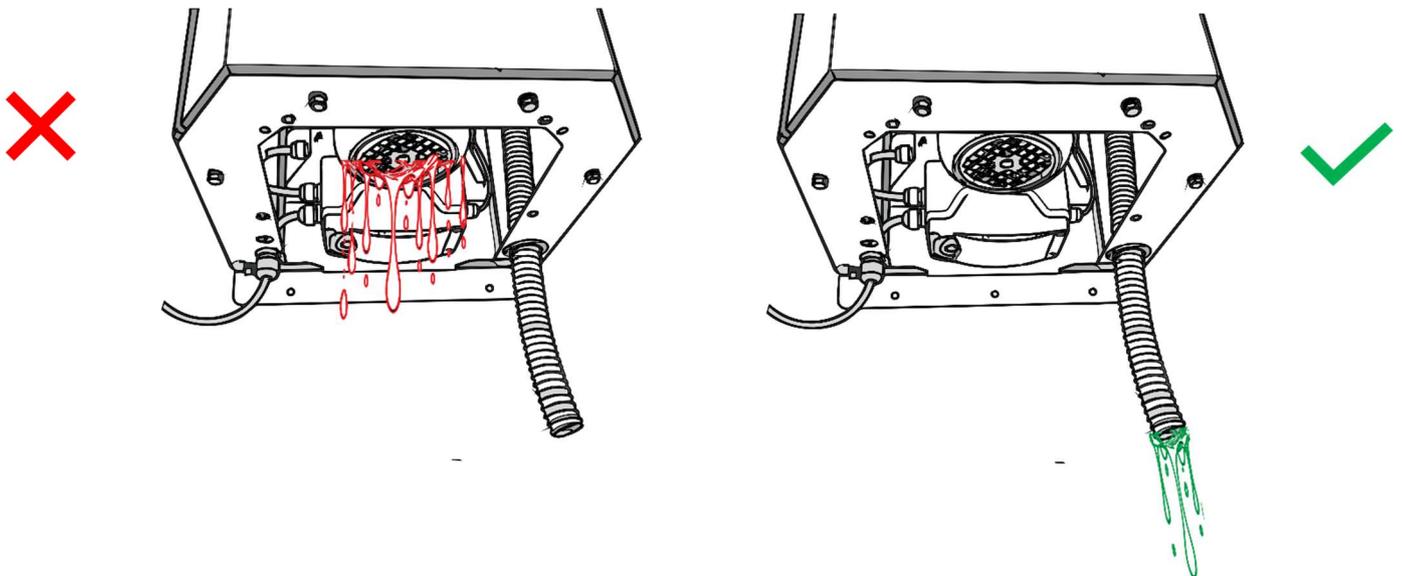
Die tägliche und wöchentliche und monatliche Reinigung empfehlen wir für alle Orte mit normalem Pool-Wasser mit einer Besucherzahl bis zu 200 Personen pro Schleuder und Tag. Bei einer größeren Besucherzahl, aggressiverem Wasser oder einer starken Verunreinigung der Schleuder für eine bestimmte Zeit empfehlen wir das Reinigungsintervall nach Bedarf zu kürzen.

⚠ WARNING Während der Reinigung, dem Service und beim Tausch von Teilen muss die Schleuder immer von der Einspeisequelle abgekoppelt sein.

⚠ WARNING Gießen Sie niemals Wasser in die Schleuder, es könnte zu einem unzureichenden Abfließen des Wassers und einer Beschädigung des Motors kommen!

Tägliche Reinigung und Wartung

1. Reinigen Sie die Innentrommel mit dem Desinfektionspräparat. Sprühen Sie das Desinfektionspräparat in die Trommel und lassen Sie es einwirken. Reinigen Sie danach die Innentrommel mit Hilfe eines weichen Lappens.
2. Legen Sie nun feuchte Badebekleidung / Lappen in die Innentrommel der Schleuder und lassen Sie den Zyklus ablaufen. **Das entfernte Wasser muss frei durch den Ablaufschlauch ablaufen und es darf nicht verschmutzt sein. Sämtliches entfernte Wasser muss aus dem Ablaufschlauch laufen, wenn Wasser über den Motor ausläuft und von der Unterseite der Schleuder tropft, haben Sie einen verstopften Abwasserschlauch. In diesem Fall muss der Schlauch sofort gereinigt oder getauscht werden.**
3. Kontrollieren Sie beim Schleudern nasser Badebekleidung, dass der Motor sofort anläuft und nach 10 Sekunden sofort (spätestens nach 1 Sekunde) anhält.



Die tägliche und wöchentliche und monatliche Reinigung empfehlen wir für alle Orte mit normalem Pool-Wasser mit einer Besucherzahl bis zu 200 Personen pro Schleuder und Tag. Bei einer größeren Besucherzahl, aggressiverem Wasser oder einer starken Verunreinigung der Schleuder für eine bestimmte Zeit empfehlen wir das Reinigungsintervall nach Bedarf zu kürzen.

⚠ WARNING Während der Reinigung, dem Service und beim Tausch von Teilen muss die Schleuder immer von der Einspeisequelle abgekoppelt sein.

⚠ WARNING Gießen Sie niemals Wasser in die Schleuder, es könnte zu einem unzureichenden Abfließen des Wassers und einer Beschädigung des Motors kommen!

Wöchentliche Reinigung und Wartung

Reinigungsverfahren

1. Reinigen Sie die äußere Abdeckung der Schleuder mit einem feuchten Lappen. Verwenden Sie lauwarmes Wasser mit Zugabe eines schwachen Reinigungsmittels, bzw. mit einem Präparat, das zum Reinigen von Edelstahlflächen, lackierten Flächen oder Kunststoffflächen bestimmt ist. Kunststoffteile dürfen nicht mit Präparaten gereinigt werden, die Alkohol enthalten. Präparate mit abrasiver Wirkung können ein Verkratzen verursachen.
2. Reinigen Sie die Innentrommel mit dem Desinfektionspräparat. Sprühen Sie das Desinfektionspräparat in die Trommel und lassen Sie es einwirken. Reinigen Sie danach die Innentrommel sorgfältig mit Hilfe eines weichen Lappens.

Schließen Sie die Schleuder nach der Reinigung erneut an die Einspeisequelle an.

3. Kontrollieren Sie den Abwasserschlauch derart, dass Sie in die Innentrommel einen feuchten Lappen / Badebekleidung legen und einen Zyklus ablaufen lassen. **Das entfernte Wasser muss frei durch den Ablaufschlauch laufen und muss ohne Verunreinigung sein.**
 - a. Wenn das Wasser verunreinigt ist, wiederholen Sie das Verfahren, bis das Wasser sauber ist, bzw. reinigen oder tauschen Sie den Schlauch.
 - b. Wenn das Wasser langsam **oder gar nicht abläuft, kann der Abwasserschlauch verstopft sein. Reinigen Sie in diesem Fall den Schlauch unverzüglich oder tauschen Sie ihn aus.**

Technische Kontrolle

1. Kontrollieren Sie, ob die Innentrommel unbeschädigt ist und sich nicht auf eine Seite neigt. Im Falle einer Seitenneigung kann ein Silentblock beschädigt sein. In einem solchen Fall wenden Sie sich bitte an den Lieferanten der Schleuder und melden Sie das Problem.
2. Kontrollieren Sie, ob der Schutzbürstenring am Innenzylinder gut befestigt ist und ob die Borsten unbeschädigt sind. Kontaktieren Sie im Falle einer Beschädigung den Lieferanten der Schleuder und bestellen Sie ein Ersatzteil.
3. Schließen Sie den Deckel und lassen Sie den Zyklus ablaufen.
 - a. Nach dem Schließen des Deckels muss der Motor sofort anlaufen. Sollte der Motor langsam drehen oder nicht anlaufen, kontrollieren Sie, ob sich im Bereich zwischen der inneren und äußeren Trommel ein Fremdgegenstand befindet.
 - b. Vergewissern Sie sich, dass die Zeitschaltung der Schleuder richtig funktioniert, die Dauer eines Zyklus beträgt 10 Sekunden.
 - c. Nach 10 Sekunden oder bei jedem Öffnen des Deckels muss der Motor sofort (spätestens nach 1 Sekunde) stoppen. Wenn das Stoppen länger dauert, kontaktieren Sie bitte Ihren Lieferanten, wahrscheinlich ist es nötig den Bremsbelag zu tauschen.